

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Jedem das Seine

Preyer, Gottfried

Wien, [ca. 1844]

[urn:nbn:de:bsz:31-283193](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-283193)

Jedem das Seine,
von Jetteles.

Ob sie wohl kommen wird,
von M.G. Saphir.

In Musik gesetzt

für eine Singstimme
mit Begleitung des Pianoforte

und der wohlgebornen

**FRAU
ANNA SCHÖNBEIN**

achtungsvoll gewidmet
von

G. PREYER,

Mitglied der k.k. Hofkapelle und Professor der Harmonie-Lehre u. d. Contrapunctes am Conservatorium in Wien.

Op. 43.

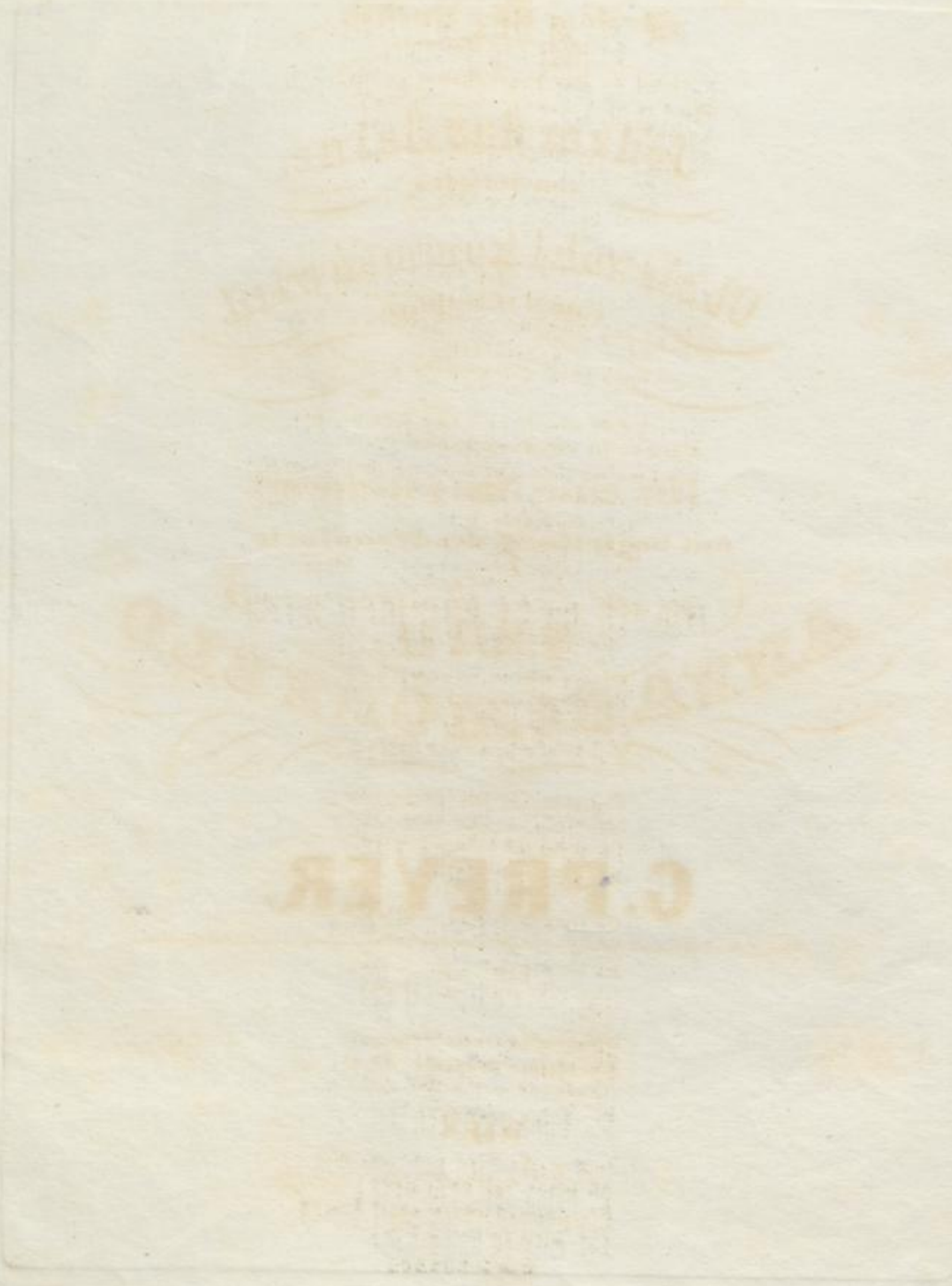
N^o 7836.

*Eigenthum der Verleger.
Eingetragen in das Vereins-Archiv.*

Pr. 45. x C.M.

WIEN,

*bei A. Diabelli u. Comp.
Graben N^o 1133.*



C. FREYER

Jedem das Seine.

Gedicht von Jeiteles.

Sprichst du zum Vogel: komm' in mein Haus,
Wird er dir sagen: ich muss hinaus,
Zu baden im Äther die irdische Brust,
Zu singen die Lieder, die Lieder der Lust.
Nein, nein, nein, nein,
Ohne Freiheit für mich nur Pein.

Sprichst du zur Blume: lass ab vom Licht,
Wird sie dir sagen: das kann ich nicht.
Muss saugen die Strahlen bis tief in den Schooss,
Sie färben mich lieblich, sie ziehen mich gross.
Nein, nein, nein, nein,
Ohne Sonne für mich nur Pein.

Sprichst du zum Herzen: sei kalt wie Eis,
Wird es dir sagen: um keinen Preis,
Die Lieb' ist mein höchstes, mein heiligstes Gut,
Treibt rascher das Leben, beflügelt den Muth.
Nein, nein, nein, nein,
Ohne Liebe für mich nur Pein.

Ob sie wohl kommen wird?

Gedicht von M. G. Saphir.

Möchte wissen, wenn ich bald
Begraben werde sein,
Und auf meinem Grabe steht
Ein Kreuzchen oder Stein;

Und man vor Riedgras kaum
Das Grab zu sehn vermag,
Ob sie wohl kommen wird
Am Allerseelentag.

Ob sie den feuchten Blick
Wohl senket niederwärts,
Ob sie bei sich nicht denkt:
Hier ruht ein treues Herz!

Ob sie um meinen Stein
Ein kleines Kränzchen flicht,
Ob sie für meine Ruh
Ein Vaterunser spricht.

Gewiss, sie wird wohl kommen
Zu beten auf mein Grab;
Sie weiss, dass ich sonst keinen
Für mich zu beten hab.

D. & C. N.º 7836.

JEDEM DAS SEINE.

Gedicht von Jetteles.

Musik von Gottfried Preyer, op.43.

Wien, bei A. Diabelli und Comp. Graben N^o1133.

Schnell.

Singstimme.

Pianoforte.

The first system shows the vocal line (Singstimme) and piano accompaniment (Pianoforte). The vocal line consists of a whole rest. The piano accompaniment begins with a piano (*p*) dynamic and features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes in the right hand, and chords in the left hand.

The second system contains the first line of lyrics: "Sprichst du zum Vogel, komm' in mein Haus, wird er dir". The vocal line starts with a piano (*p*) dynamic. The piano accompaniment continues with chords and rhythmic patterns.

The third system contains the second line of lyrics: "sagen, ich muss hinaus, zu baden im Äther die irdische". It includes tempo markings: *rit.* (ritardando) and *in tempo*. The piano accompaniment features a prominent chordal texture.

The fourth system contains the third line of lyrics: "Brust, zu singen die Lieder, die Lieder der Lust." The vocal line includes trills (*tr*) on the final notes. The piano accompaniment concludes with chords and trills.

D. & C. N^o 7836.

5
etwas zurückhal -
p *f*
Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, oh = ne Freiheit, oh = ne
etwas zurückhal =

tend.
Frei = heit für mich — nur Pein, oh = ne Frei = heit, oh = ne Freiheit für
tend.

mich — nur Pein.

tr
in tempo.
p

p
Sprichst du zur Blu = me, lass ab vom Licht, wird sie dir

D. & C. N.º 7836.

6

rit: *in tempo.*

sa = gen, das kann ich nicht, muss sa = gen die Strahlen bis tief in den

Schooss, sie fär = ben mich lieb = lich, sie zie = ben mich gross.

p *f* *etwas zurückhaltend.*

Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, oh = ne Sonne, oh = ne

etwas zurückhaltend

Sonne für mich — nur Pein, oh = ne Sonne, oh = ne Sonne für

D. & C. N.º 7836.

mich — nur Pein.

tr
in tempo.
p

p Sprichst du zum Her = zen, *f* sei kalt wie Eis, *p* wird es dir

f sa = gen, *ritard:* um kei = nen Preis, *in tempo.* die Lieb' ist mein höch = stes, mein

f *ritard:* *in tempo.* *p*

hei = lig = stes Gut, *f* treibt ra = scher das Le = ben, be = flü = gelt den

D. & C. N.º 7836.

Muth. *p* Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein,

The first system of music features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff. The key signature has two sharps (F# and C#). The vocal line begins with a rest, followed by a series of eighth notes. The piano accompaniment consists of chords in the right hand and a rhythmic pattern in the left hand. A trill (tr) is marked above the vocal line in the second measure.

etwas zurückhaltend. *f* nein, oh = ne Lie = be, oh = ne Lie = be für mich — nur Pein, oh = ne

etwas zurückhaltend.

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a dynamic marking of *f* (forte). The piano accompaniment features chords and a rhythmic pattern. The tempo instruction *etwas zurückhaltend.* (somewhat restrained) is written above the piano part.

Lie = be, oh = ne Lie = be für mich — nur Pein.

tr *in tempo.* *p*

The third system shows the vocal line and piano accompaniment. The vocal line ends with a trill (tr) and a dynamic marking of *p* (piano). The piano accompaniment includes a tempo instruction *in tempo.* and a dynamic marking of *p*.

The fourth system consists of piano accompaniment in grand staff. It features a series of chords and a rhythmic pattern. A dynamic marking of *f* (forte) is present. The system concludes with a double bar line and a fermata over the final chord.

D. & C. N.º 7836.

(C. 111)

OB SIE WOHL KOMMEN WIRD?

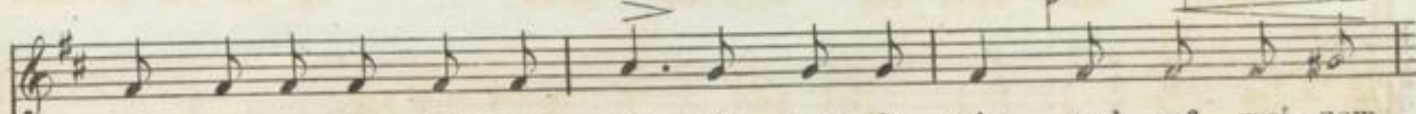
Gedicht von M. G. Saphir.

Mässig, mit inniger Empfindung.

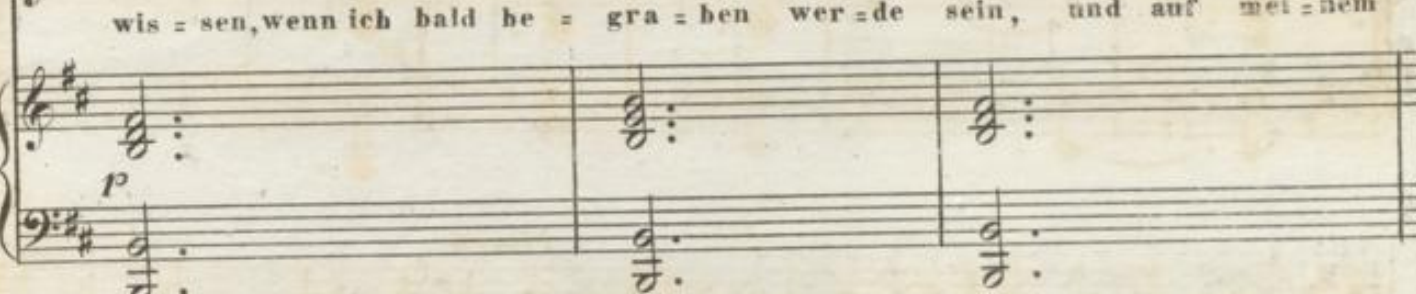
Singstimme. 

Pianoforte. 

Möchte




wis = sen, wenn ich bald be = gra = ben wer = de sein, und auf mei = nem





Gra = be steht ein Kreuzchen o = der Stein, und man vor Ried = gras kaum das





Grab zu sehn ver = mag, ob sie wohl kommen wird am Al = ler = see = len = tag,



D. & C. N.º 7836.

ob sie den feuchten Blick wohl sen - ket nie - derwärts, ob sie bei sich nicht

denkt: Hier ruht ein treu - es Herz, ob sie um mei - nen

ritard:
Stein ein klei - nes Kränzchen flicht, ob sie für mei - ne Ruh ein Va - ter -

in tempo.
un - ser spricht; *dolc.* ge - wiss sie wird wohl kom - men zu

in tempo.

D. & C. N.º 7836.

be = ten auf mein Grab, sie weiss, dass ich sonst kei = nen für mich zu

be = ten hab, ge = wiss, sie wird wohl kom = men, zu

be = ten auf mein Grab, sie weiss, dass ich sonst kei = nen für mich zu

be = ten hab. *in tempo.*

D. & C. N.º 7836.

Cliff f

Jedem das Seine,
von Jetteles.

Ob sie wohl kommen wird,
von M.G. Saphir.

In Musik gesetzt

**für eine Singstimme
mit Begleitung des Pianoforte**

und der wohlgebornen
**FRAU
ANNA SCHÖNREIBER**

achtungsvoll gewidmet

von

G. PREYER,

Mitglied der k. Hofkapelle und Professor der Harmonie-Lehre u. d. Contrapunctes am Conservatorium in Wien.

Op. 43.

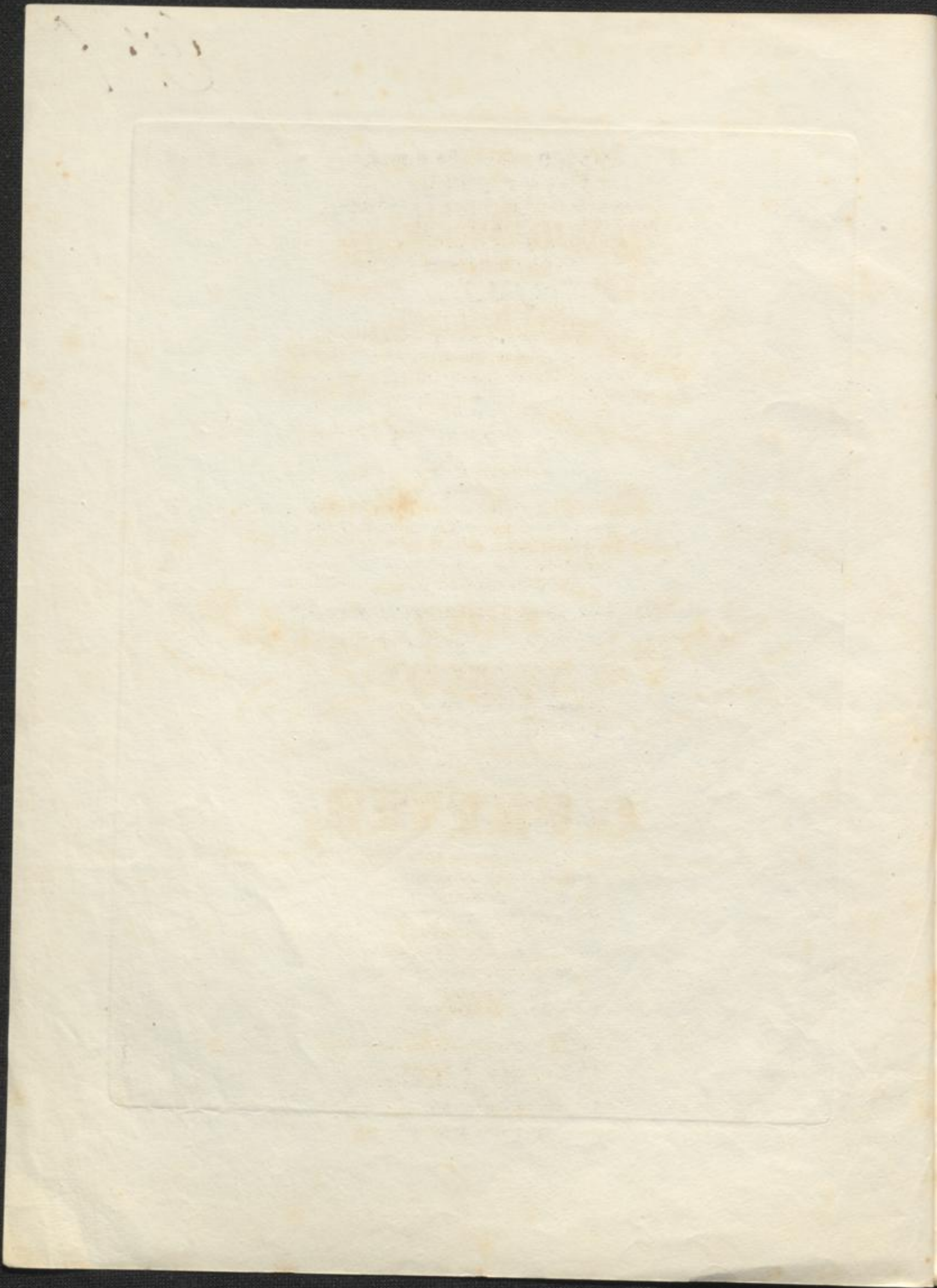
N^o 7836.

*Eigenthum der Verleger.
Eingetragen in das Vereins-Archiv.*

Pr. 45. x C.M.

WIEN,

*bei A. Diabelli u. Comp.
Graben N^o 1133.*



Jedem das Seine.

3

Gedicht von Jetteles.

Sprichst du zum Vogel: komm' in mein Haus,
Wird er dir sagen: ich muss hinaus,
Zu baden im Äther die irdische Brust,
Zu singen die Lieder, die Lieder der Lust.
Nein, nein, nein, nein,
Ohne Freiheit für mich nur Pein.

Sprichst du zur Blume: lass ab vom Licht,
Wird sie dir sagen: das kann ich nicht.
Muss saugen die Strahlen bis tief in den Schooss,
Sie färben mich lieblich, sie ziehen mich gross.
Nein, nein, nein, nein,
Ohne Sonne für mich nur Pein.

Sprichst du zum Herzen: sei kalt wie Eis,
Wird es dir sagen: um keinen Preis,
Die Lieb' ist mein höchstes, mein heiligstes Gut,
Treibt rascher das Leben, beflügelt den Muth.
Nein, nein, nein, nein,
Ohne Liebe für mich nur Pein.

Ob sie wohl kommen wird?

Gedicht von M. G. Saphir.

Möchte wissen, wenn ich bald
Begraben werde sein,
Und auf meinem Grabe steht
Ein Kreuzchen oder Stein;

Und man vor Riedgras kaum
Das Grab zu sehn vermag,
Ob sie wohl kommen wird
Am Allerseelentag.

Ob sie den feuchten Blick
Wohl senket niederwärts,
Ob sie bei sich nicht denkt:
Hier ruht ein treues Herz!

Ob sie um meinen Stein
Ein kleines Kränzchen flicht,
Ob sie für meine Ruh
Ein Vaterunser spricht.

Gewiss, sie wird wohl kommen
Zu beten auf mein Grab;
Sie weiss, dass ich sonst keinen
Für mich zu beten hab.

D. & C. N. 7836.

JEDEM DAS SEINE.

Gedicht von Jeiteles.

Musik von Gottfried Preyer, op.43.

Wien, bei A. Diabelli und Comp. Graben N^o 1133.

Schnell.

Singstimme.

Pianoforte.

p

Sprichst du zum Vo = gel, komm' in mein Haus, wird er dir

rit: *in tempo*

sa = gen, ich muss hin = aus, zu ha = den im Ä = ther die irr = di = sche

rit: *in tempo*

Brust, zu sin = gen die Lie = der, die Lie = der der Lust.

D. & C. N^o 7836.

5

p *f* etwas zurückhal-

Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, oh - ne Freiheit, oh - ne
etwas zurückhal-

tend.

Frei - heit für mich — nur Pein, oh - ne Frei - heit, oh - ne Freiheit für
tend.

mich — nur Pein.

tr
p *in tempo.*

p

Sprichst du zur Blu - me, lass ab vom Licht, wird sie dir

D. & C. N.º 7836.

rit: *in tempo.*

sa = gen, das kann ich nicht, muss sau = gen die Strahlen bis tief in den

rit: *in tempo.*

Schooss, sie fär = ben mich lieb = lich, sie zie = hen mich gross.

p *f* *etwas zurückhaltend.*

Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein, oh = ne Sonne, oh = ne

etwas zurückhaltend

Sonne für mich — nur Pein, oh = ne Sonne, oh = ne Sonne für

D. & C. N.º 7836.

mich — nur Pein.

tr.
in tempo.
p

p Sprichst du zum Her = zen, *f* sei kalt wie Eis, *p* wird es dir

f sa = gen, *ritard:* um kei = nen Preis, *in tempo.* die Lieb' ist mein höch = stes, mein *p*

bei = lig = stes Gut, *f* treibt ra = scher das Le = ben, be = flü = gelt den

D. & C. N.º 7836.

Muth. *p*

Nein, nein, nein, nein, nein, nein, nein.

f *etwas zurückhaltend.*

nein, oh = ne Lie = be, oh = ne Lie = be für mich — nur Pein, oh = ne

f *etwas zurückhaltend.*

Lie = be, oh = ne Lie = be für mich — nur Pein.

p *in tempo.*

D. & C. N^o 7836.

(C. 4/15)

OB SIE WOHL KOMMEN WIRD?

Gedicht von M. G. Saphir.

Mässig, mit inniger Empfindung.

Singstimme.

Müchte

Pianoforte.

wis = sen, wenn ich bald be = gra = hen wer = de sein, . und auf mei = nem

Gra = be steht ein Kreuzchen o = der Stein, und man vor Ried = gras kaum das

Grab zu sehn ver = mag, ob sie wohl kommen wird am Al = ler = see = len = tag.

D. & C. N. 7536.

ob sie den feuchten Blick wohl sen = ket nie = derwärts, ob sie bei sich nicht

denkt: Hier ruht ein treu = es Herz, ob sie um mei = nen

ritard:
Stein ein klei = nes Kränzchen flicht, ob sie für mei = ne Ruh ein Va = ter =

in tempo.
un = ser spricht; ge = wiss 4 sie wird wohl kom = men zu

D. & C. N.º 7836.

be = ten auf mein Grab, sie weiss, dass ich sonst kei = nen für mich zu

rit:

be = ten hab, ge = wiss, sie wird wohl kom = men, zu

be = ten auf mein Grab, sie weiss, dass ich sonst kei = nen für mich zu

rit:

be = ten hab. *in tempo.*

p

D. & C. N. 7836.

